

Das Zentrum für Medien informiert:

Abiturprüfung Geschichte 2018

1. Russische Revolution 1917

Geschichte der UdSSR

Vom Zarenreich zur Sowjetmacht (1917-1924)

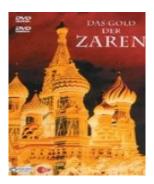
Videokassette (VHS), 1992, 15min

4202182

Dargestellt werden die politischen Ereignisse des Zeitraums zwischen 1917, dem Ende des Zarenreiches, und 1924, dem Tod Lenins. Vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Spannungen des Zarenreiches lassen Februar- und Oktoberrevolution die Kluft zwischen bürgerlich-liberalen Kräften und Bolschewiki unter Führung von Lenin und Trotzki zutage treten, die in einen blutigen Bürgerkrieg mündet. Es wird deutlich, dass die Revolutionäre von Anfang an - und nicht erst unter Stalin - Terror als Mittel zur Machtdurchsetzung und -sicherung anwenden. Die politische Isolation der jungen Sowjetmacht führt in Abwendung von der Marxschen These von der Weltrevolution zum Programm des "Sozialismus in einem Land", das unter Stalin verwirklicht wird.

Adressaten: S1(8),S2,Q, nicht vorhanden in Bremerhaven

Zum Ausleihen



Die Eroberung Sibiriens

Zwischen Transsib und Revolution

DVD, 1999, 30 min 4680185

Das 20. Jahrhundert lässt sich für Sibirien sehr gut an. Die Gebiete entlang der Transsibirischen Eisenbahn werden verstärkt von Bauern aus Westrussland besiedelt, die Hafenstadt Wladiwostok entwickelt sich zur Handelsmetropole für den Osten Sibiriens. Die Revolution von 1917 verändert das Leben in Sibirien radikal. Der Bürgerkrieg trennt die Menschen bis in die Familien hinein und zerstört die wirtschaftlichen Strukturen. Anfang 1924 stirbt Lenin, und Stalin wird Diktator.

Adressaten: A(8-13), DVD nicht vorhanden in Bremerhaven

Verwendung bis: 31.07.2017

Zum Download



Die Eroberung Sibiriens

Zwischen Revolution und Gulag

Online-Video, 2007, 30Min

DVD, 1999, 30 min 4680186

Die Machtübernahme Stalins bringt die brutale Zwangskollektivierung der sibirischen Bauern und die Unterdrückung der Völker. Zugleich schafften die Kommunisten mit dem ersten Fünfjahrplan riesige Industriekomplexe in Sibirien und bringen zehntausende Arbeiter dorthin. Geprägt wird die sibirische Geschichte der 30er Jahre von den Gefangenenlagern des Gulag und den Zwangsumsiedlungen der russischen Bauern und sibirischen Völker.

Adressaten: A(8-13), DVD nicht vorhanden in Bremerhaven

Verwendung bis: 31.07.2017

Zum Download

Zum Ausleihen

Die Deutschen II - Teil 7: Karl Marx und der Klassenkampf

Zehn neue Folgen der ZDF-Erfolgsreihe

DVD, 2010, 45 Min 4698164

"Karl Marx und der Klassenkampf" zeigt das Leben eines Mannes, der Weltgeschichte geschrieben hat. Der Vordenker des Kommunismus wirkt in vielen Ländern Europas, seine Vision einer klassenlosen Gesellschaft macht den streitbaren Draufgänger zum einflussreichsten Deutschen der Moderne. Die Hälfte seines Lebens verbringt Karl Marx als politisch Verfolgter im Exil. In Paris, Brüssel und London wird er zum Zeugen der Revolutionen und Umwälzungen des 19. Jahrhunderts. In seinem Hauptwerk "Das Kapital" wirft er einen radikalen neuen Blick auf die Welt und das Geld, doch erst nach seinem Tod wird die Sprengkraft seiner Ideen ihre durchschlagende Wirkung entfalten - wenngleich nicht unbedingt im Sinne des Erfinders. Der Film zeit auch den wenig bekannten Privatmann und Familienvater Karl Marx.

Adressaten: SI (ab 7. Kl.), SII; nur in Bremerhaven vorhanden

Filmdokumente zur Zeitgeschichte

Die Russische Revolution 1917

im Dokumentar- und im Spielfilm Videokassette (VHS), 2002, 19min

4202790

Frühe dokumentarische Filmberichte zeigen die Ereignisse in Sankt Petersburg im Oktober 1917 und Auftritte Trotzkis und Lenins. Diesen eher zufällig und wenig dramatisch wirkenden Aufnahmen werden die eindrucksvollen Spielfilm-Inszenierungen von Pudowkin ("Das Ende von Sankt Petersburg") und von Eisenstein ("Oktober") gegenübergestellt, die 1927 zum 10. Jahrestag der Revolution im Auftrag der Partei realisiert wurden.

Adressaten: S1(8),S2, Teil einer Reihe

Geschichte der UdSSR

Die Ära Stalin (1924-1953)

Videokassette (VHS), 1992, 15min

4202183

Der Film gibt in chronologischer Abfolge einen Überblick von der Zeit ab Lenins Tod am 21. Januar 1924 bis zu Stalins Tod am 5. März 1953. Inhaltliche Schwerpunkte sind die Machtsicherung Stalins, das Ausschalten seiner Gegner und der Aufbau des Terrorsystems einerseits, des Personenkults andererseits. Eine zweite Linie zeichnet die Wirtschaftspolitik nach, die mit den Schlagworten der Kollektivierung und Industrialisierung zu charakterisieren ist und mit millionenfachen Opfern an Menschen bezahlt wird. Den letzten Schwerpunkt bildet der Zweite Weltkrieg mit seinen Konsequenzen für die Nachkriegsordnung, nämlich dem Erreichen der sowjetischen Weltmachtposition und der Ausdehnung des Sowjetsystems auf Mittel- und Osteuropa.

Adressaten: \$1(8),\$2,Q, nicht vorhanden in Bremerhaven

Zum Ausleihen

1917 - Jahr der Entscheidung

Videokassette (VHS), 1974 (2002), 13min

4202815

Der Film bietet in vier Sequenzen einen Überblick über die wesentlichen historischen Ereignisse des Jahres 1917. Er geht auf den Stellungskrieg und den Verlauf der Westfront ein, vermittelt einen Eindruck über die Finanzierungs-, Versorgungs- und Materialschwierigkeiten des Deutschen Reiches und setzt dagegen die Durchhalteparolen der Obersten Heeresleitung, die in Form einer Militärdiktatur regiert. Es wird der Kriegseintritt der USA dargestellt sowie dessen Ursachen und Motive. Außerdem gibt der Film einen kurzen Einblick in den Verlauf der russischen Revolution und schließt mit dem Frieden von Brest-Litowsk.

Adressaten: S1(9),S2,BBS, nicht vorhanden in Bremerhaven

Zum Ausleihen

Der Krieg der Kronen

Videokassette (VHS), 1993, 15 f/sw

4210236

Von den Herrschern in Europa hatten die drei Kaiser Wilhelm II, Nikolaus II und Faranz Joseph eine besondere Verantwortung für den Ausbruch des Ersten Weltkrieges: Sie agierten als Autokraten und hielten den Krieg für unabwendbar. Der Film geht der Frage nach, wie bedeutsam die Rolle dieser "Überbleibsel des Feudalismus" für den Kampf um die Weltmacht war.

Adressaten: S1(10), S2, nicht vorhanden in Bremerhaven

Zum Ausleihen

Weiterführende Medien zum Thema

Das Gold der Zaren**

DVD, 2002, 90 min 4632300

Jahrhundertelang füllten sich die Schatzkammern der russischen Herrscher mit Gold. Ihr Reichtum war unermesslich. Doch woher stammte das Gold der Zaren? Die ZDF-Produktion folgt den blutigen Spuren des Schatzes und dokumentiert die skrupellosen Geschäfte und Intrigen, die Morde und Feldzüge dreier Zaren: Iwan des Schrecklichen, Peter des Großen und Nikolaus II. Teil 1 - Glanz und Blut, Teil 2 - Schätze und Intrigen, Teil 3 - Rausch und Elend

Adressaten: S1(7), S2, J(14-18), SO, Q; nicht vorhanden in Bremerhaven

"Panzerkreuzer Potemkin" Revolutionsfilm und Filmklassiker / Sergej Eisenstein 1925 Wenden Sie sich bitte mit Fragen dazu an den Medienverleih

Links zum Filmklassiker

https://www.youtube.com/watch?v=GmUef84ybXk russische Titelung

https://www.youtube.com/watch?v=b3Z-JqRsHGA russ./ engl. Titelung

http://www.bpb.de/shop/lernen/filmhefte/166964/filmkanon-filmheft-panzerkreuzerpotemkin Filmheft und DVD von der Bundeszentrale für politische Bildung / PDF ist anhängig

2. Der Aufbau der modernen Welt nach 1945 / Die Ära Adenauer

Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg***

DVD, 2015, ca. 23 min

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs liegt Deutschland in Trümmern. Wohnungs- und Hungersnot, zerrissene Familien, Flucht und Vertreibung bestimmen den Alltag der Menschen. Der Film zeigt am Beispiel Berlins die ersten Schritte des Neuanfangs und Wiederaufbaus des von den Alliierten besetzen Deutschlands. Dabei werden auch unterschiedliche Entwicklungen in Ost und West und die ersten Konflikte zwischen den Besatzungsmächten thematisiert. Zusatzmaterial: 10 Arbeitsblätter (PDF/Word); Vorschlag zur Unterrichtsplanung; 12 Bilder; 2 Karten; Filmkommentar/Filmtext.

Adressaten: A(9-11) **Zum Download**

Zum Ausleihen



Geschichte interaktiv 7

Die Deutsche Frage I***

Nachkriegszeit 1945 - 1949

DVD, 2007, ca. 23 min

4657211

4611175

Mit Blick auf die unmittelbare Nachkriegszeit beleuchtet der Hauptfilm die alliierte Deutschlandpolitik, die in die Gründung zweier Deutscher Staaten mündet. DEUTSCHLANDPOLITIK DER ALLIIERTEN (ca. 23 min): Schwerpunkt des Hauptfilms: Potsdamer Konferenz, Umsetzung der Postdamer Beschlüsse, Blockbildung; Zwei Staaten, zwei Ideologien. Zusatzmaterial: 6 Module, 40 PDF-Dokumente (didaktisches Begleitmaterial, Zeitleisten, Biografien, Informationen, 15 Bilder

Adressaten: A(8-13) SO, Q; Teil einer Reihe, nicht vorhanden in Bremerhaven



Geschichte interaktiv 8

Die Deutsche Frage II***
Ost-West-Konflikt 1949-1969
DVD, 2007, ca. 27 min

4657533

Der Hauptfilm zeigt, wie sich die Welt der zwei Machtblöcke spaltet. Die Nahtstelle des Kalten Krieges liegt mitten in Deutschland. Zwei gegensätzliche Ideologien bestimmen jetzt das Leben der Deutschen in Ost und West. Schwerpunkt des Films: Einbindung in die Blöcke und Wiederbewaffnung; Wettlauf zweier Wirtschaftssysteme; Aufstand, Flucht und Mauerbau; Ost-West-Konflikt weltweit; Zeit des Wandels. Zusatzmaterial: 6 Module; PDF-Dokumente (didaktisches Begleitmaterial, Zeitleisten, Biografien; Informationen; Bilder.

Adressaten: A(8-13); SO; Q, Teil einer Reihe, nicht vorhanden in Bremerhaven

Zum Ausleihen

Zeitgeschichte im Film (1)

Deutschland auf dem Weg in die Teilung **

Filmdokumente aus West und Ost 1946 - 49/Unterrichtsfilm DVD, 2001, 62 min

Adressaten: S1(9), S2, J, Q

Zum Ausleihen

Zeitgeschichte im Film (2)

Die Entstehung von zwei deutschen Staaten **

Filmdokumente aus West und Ost 1948 - 49/Unterrichtsfilme DVD, 2001, 70 min sw+f

4601004

4601003

Das DVD-Video enthält die 12 Filmdokumente des Arbeitsvideos 42 02301 "Die Entstehung der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik. Wochenschauberichte aus West und Ost 1948/49". Sie sind kombiniert mit Unterrichtsfilm-Beispielen zu demselben Zeitraum, in denen einige dieser Filmdokumente teilweise oder ganz verwendet wurden. Außer dem unmittelbaren Zugriff auf jedes Einzeldokument bietet die DVD durch die Kombination von Originaldokumenten mit Unterrichtsfilm ausgezeichnete Ansatzpunkte für unterrichtliche Fragestellungen, die Geschichtsunterricht mit Medienerziehung verbinden: Wie entsteht Geschichtsdarstellung? Wie wird Geschichte medial vermittelt?

Adressaten: S1, S2(9-13), Q;

60 x Deutschland

Die Tagesschau - Das Jahr 1953

Online-Video, 2009, 15 Min

1953 - das war das Jahr, in dem die Westdeutschen vor den Fernsehern hingen, um der Krönung Elizabeths II. zu erleben, in dem in Wolfsburg der 500.000 Käfer vom Band lief und in der DDR am 17. Juni der Aufstand ausbrach. Manfred Redmann aus dem brandenburgischen Rathenow erzählt von der Hoffnung auf mehr Freiheit und Selbstbestimmung, die die DDR landesweit erfasste.

Adressaten: A(8-13), Teil einer Reihe

Zum Download

Aufstand gegen die Diktatur DDR 1953 - Ungarn 1956***

DVD, 2006, 56 min 4602386

Die Aufstände gegen die kommunistischen Diktaturen in der DDR 1953 und Ungarn 1956 markieren eine historische Zäsur für die Geschichte des Ostblocks ebenso wie für die des Kalten Krieges. Die DVD führt ausgehend vom Kalten Krieg in die unmittelbare Vorgeschichte der beiden Aufstände ein. Im vergleichenden Ansatz werden die Ereignisse sowohl in ihrer gegenseitigen Wahrnehmung westlich und östlich des Eisernen Vorhangs sowie in ihrer späteren Bedeutung für die Erinnerungskulturen beider Länder gezeigt. Zusatzmaterial: Unterrichtsmaterialien.

Adressaten: A(9-13)

Zur Ausleihe

Unser Wirtschaftswunder - Die wahre Geschichte

Online-Video, 2013, 30 Min

Im Zuge der Euro-Schuldenkrise geben wir Deutschen gern und ungefragt gute Ratschläge: Wirtschaftskrisen sind im Grunde selbstverschuldet und können durch eiserne Disziplin behoben werden. Wir kennen uns aus: Schließlich haben die Deutschen, zumindest im Westen, nach dem Weltkrieg geradezu aus eigener Kraft ein Wirtschaftswunder geschafft - vor allem durch ihren unermüdlichen Fleiß, unterstützt von Ludwig Erhard, der Währungsreform und dem Marshall-Plan. Stimmt das eigentlich? (...) Es geht um amerikanische Weichenstellungen, um den extrem förderlichen Einfluss des Antikommunismus und des Korea-Krieges, um ökonomische und personelle Kontinuitäten in der deutschen Industrie zwischen Krieg und Nachkrieg und vieles mehr. (...)

Adressaten: A(11-13)

Verwendung bis: 31.07.2017

Zum Download

Planspiel Atomkrieg Adenauers Kampf um die Bombe DVD, 2009, ca. 30 min

4683252

Die Folge erzählt, wie Bundeskanzler Adenauer am Anfang des Kalten Krieges den Schulterschluss mit den Amerikanern übt und die Bundeswehr gegen die Sowjets in Stellung bringt. Adenauer zieht damals alle Register, um zu erreichen, dass auch die in die Nato integrierte Bundeswehr mit Atomwaffen ausgerüstet wird - letztlich ohne Erfolg. Aber seit damals ist die Bundeswehr fest eingebunden in die Abschreckungsstrategie des Westens

Adressaten: A(9-13); Q; Teil einer Reihe

Verwendung bis: 31.07.2017

Zum Download

Zum Ausleihen nicht vorhanden in Bremerhaven

Nur auf VHS-Kassette vorhanden

Geschichte der UdSSR

Die Ära Stalin (1924-1953)

Videokassette (VHS), 1992, 15min

4202183

Der Film gibt in chronologischer Abfolge einen Überblick von der Zeit ab Lenins Tod am 21. Januar 1924 bis zu Stalins Tod am 5. März 1953. Inhaltliche Schwerpunkte sind die Machtsicherung Stalins, das Ausschalten seiner Gegner und der Aufbau des Terrorsystems einerseits, des Personenkults andererseits. Eine zweite Linie zeichnet die Wirtschaftspolitik nach, die mit den Schlagworten der Kollektivierung und Industrialisierung zu charakterisieren ist und mit millionenfachen Opfern an Menschen bezahlt wird. Den letzten Schwerpunkt bildet der Zweite Weltkrieg mit seinen Konsequenzen für die Nachkriegsordnung, nämlich dem Erreichen der sowjetischen Weltmachtposition und der Ausdehnung des Sowjetsystems auf Mittel- und Osteuropa.

Adressaten: S1(8),S2,Q, nicht vorhanden in Bremerhaven

Zum Ausleihen

Deutschland - Deutschland

Die Teilung (Teil 1)

Videokassette (VHS), 1980, 45 min.

4208072

Zeitzeugen, ein ehemaliges KPD/SED- und ein CDU-Mitglied berichten über die Entwicklung in Berlin und in den östlichen und westlichen Besatzungszonen zwischen 1945 und 1953. Stichworte: - Neugründung der Parteien KPD, SPD, CDU - Bodenreform zwischen Elbe und Oder - Gründung der SED - Gründung der BRD, 1. Wahlen - 1. Berlinkrise, Luftbrücke - Gründung der DDR - Chancen zur Wiedervereinigung? - Säuberung der SED - Ende der Stalinzeit, Auswirkungen auf DDR. (Siehe auch 32 7694)

Adressaten: S1(9),J,Q, Teil einer Reihe, nicht vorhanden in Bremerhaven

Zum Ausleihen

Deutschland - Deutschland

Abgrenzung (Teil 2)

Videokassette (VHS), 1980, 46

4208073

Zeitzeugen, ein ehemaliger KPD-SED-Funktionär (H. Brand) und der ehemalige deutsche Botschafter Prof. Grewe berichten über die Zeit vom Juni 1953 bis 1963 (Politik der kleinen Schritte). Stichworte: - Festigung Ulbrichts Macht durch den Volksaufstand v.17. Juni 1953 - Aufnahme der Bundesrepublik Deutschland in die WEU und Nato - Mai 55, Beendigung des Besatzungsstatus - Adenauer in Moskau bewirkt Freilassung der Kriegsgefangenen und Deportierten - Febr. 56 Abkehr von Stalin, Anklage seiner Verbrechen durch Kruschow Hallstein-Doktrin - zunehmender Flüchtlingsstrom aus der DDR - Mauerbau, August 61 - Politik der kleinen Schritte durch Willi Brand, Passierscheinregelungen.

Adressaten: S1(9),J,Q, Teil einer Reihe, nicht vorhanden in Bremerhaven

Filmdokumente zur Zeitgeschichte

Kalter Krieg und Berlinkrise 1945-1949

aus sowjetischer und britisch-amerikanischer Sicht

Videokassette (VHS), 2001, 19min

4202699

Filmberichte aus sowjetischen sowie US-amerkanischen und britischen Archiven demonstrieren, wie sich die Anti-Hitler-Koalition bereits 1945 in gegnerische Machtblöcke spaltete und das gegenseitige Misstrauen wuchs. Erster Höhepunkt des Kalten Krieges war die Berlinkrise 1948/49. Die Darstellung von Blockade und Luftbrücke aus zweierlei Perspektive zeigt, wie sich die beiden Lager durchaus ähnlicher propagandistischer Mittel bedienen, um ihre gegensätzlichen Standpunkte zu untermauern. Die Filmberichte werden anmoderiert und medienkritisch kommentiert.

Adressaten: \$1,\$2(8-13),Q, nicht vorhanden in Bremerhaven

Zum Ausleihen

Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

Bindung an den Westen

Videokassette (VHS), 1994, 15 min

4281116

Es werden der Umschwung von der Idee der totalen Demilitarisierung bis zur Wiederbewaffnung nachgezeichnet, Adenauers Gründe für seine Politik der Westorientierung erklärt, Widerstände dagegen erwähnt, die Einzelschritte der Westintegration gezeigt und nach deren Bedeutung für das Schicksal Gesamtdeutschlands gefragt.

Adressaten: S1(Sch 9), Teil einer Reihe, nicht vorhanden in Bremerhaven

Zum Ausleihen

Konrad Adenauer 1945-55

Videokassette (VHS), 1983, 22 min

4235005

Die Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland von der Gründung als "Weststaat" (1945) unter alliierter Oberhoheit bis zur Erlangung der Souveränität (1955) wurde von der Politik Konrad Adenauers entscheidend mitbestimmt. Ein Kernstück seiner Politik war die Integration der Bundesrepublik Deutschland in die Bündnissysteme des Westens. Film- und Bilddokumente sowie Interviews mit vier Politikern (Carlo Schmid/SPD, Franz Josef Strauß/CSU, Gerhard Schröder/CDU und Walter Scheel/FDP) ergeben ein Bild der Person Adenauers (1876-1967) und der wichtigsten Ereignisse zwischen 1945 und 1955. Filmversion 3203380.

Adressaten: S1(8),J,T,Q, nicht vorhanden in Bremerhaven

Zum Ausleihen

Konrad Adenauer

"...dass ich meine Pflicht getan habe" Videokassette (VHS), 1986, 56 sw/f

4208142

Teils chronologisch, teils thematisch rollt der Film Leben und Wirken Konrad Adenauers vor dem Hintergrund deutscher Geschichte im 20. Jahrhundert auf. Wichtige Lebensabschnitte zeigen den Politiker und den Privatmann. Besondere Beachtung findet Adenauers Politik beim Wiederaufbau Deutschlands nach dem Krieg.

Adressaten: S1(10),J,Q, nicht vorhanden in Bremerhaven

Bilder aus 40 Jahren DDR-Geschichte

1945-1953: Ein sozialistischer deutscher Staat entsteht

Videokassette (VHS), 1990, 23 sw/f

4201352

Das politische und wirtschaftliche System der DDR, das im Herbst 1989 zusammenbrach, bildete sich bereits zwischen 1945 und der Staatsgründung(7.10.1949), vor allem aber in der Phase 1949 bis 1953 heraus. Mit dokumentarischem Bildmaterial und Interviews mit Zeitzeugen wird die Geschichte der DDR eindrucksvoll nachgezeichnet. Der Film zeigt den wirtschaftlichen Wiederaufbau nach dem Krieg, die Übertragung des stalinistischen Systems auf die DDR, aber auch die Entwicklung des politischen Regimes von der Schaffung der SED und der Spaltung Deutschlands bis zum Arbeiteraufstand vom 17. Juni 1953.

Adressaten: S1(9), Teil einer Reihe, nicht vorhanden in Bremerhaven

Zum Ausleihen

Deutschland - 17. Juni 1953

Videokassette (VHS), 1982 (2002), 18min

4202814

Die Ereignisse am 17. Juni 1953 in Berlin (Ost) und der DDR sind von außerordentlicher Bedeutung: Sie zeigen das brisante Verhältnis der beiden wenige Jahre zuvor gegründeten deutschen Staaten und die damaligen Schwierigkeiten in der deutschen Frage. Mit Hilfe von zeitgenössischen Wochenschau-Materialien aus West und Ost werden die Verhältnisse in der DDR als Vorgeschichte sowie der chronologische Ablauf des Aufruhrs und seiner Niederschlagung dokumentarisch dargestellt. Auf die deutschland- und weltpolitischen Gegensätze wird kurz hingewiesen.

Adressaten: S1(9),S2, nicht vorhanden in Bremerhaven

Zum Ausleihen

Jene Tage im Juni

Der deutsche Aufstand 1953

Videokassette (VHS), 1983, 90 min

4207242 und 4208065

Mit Hilfe von dokumentarischen Filmaufnahmen und Berichten von Zeitzeugen rekonstruiert und kommentiert der Film die Entstehung und den Verlauf des Arbeiteraufstandes in der DDR am 16. und 17. Juni 1953. Deutlich herausgearbeitet wird, wie sich aus dem Protest gegen die Erhöhung der Normen eine revolutionäre Bewegung gegen die kommunistische Herrschaft und für Demokratie und deutsche Einheit entwickelte, wie es dazu kam, daß diese Protestbewegung nach ihrem Beginn am 16. Juni am nächsten Tag die ganze DDR ergriff, wie die Arbeiter ihre Aktionen verstanden und warum sie scheiterten und welche Rollen die Westmächte, die Bundesrepublik und insbesondere der Sender RIAS Berlin spielten. (auch unter 32 7867/68 und 42 7242)

Adressaten: S1(9), J, Q, nicht vorhanden in Bremerhaven

Zum Ausleihen 4208065,

Diese Medien erhalten Sie im Zentralen Medienverleih unter Tel. 361 3121 oder Sie laden die Online-Medien direkt aus dem Internet herunter. Zum Anmelden für den Download nutzen Sie bitte die gleichen Zugangsdaten (Benutzernamen und Passwort) wie für die schulischen Rechner (SuBITI-Account).

Als angemeldeter Nutzer können Sie die Leihmedien bei uns direkt über Ihr Nutzerkonto bestellen, und Sie sehen gleich ob die Filme verfügbar sind. Verlängerungen können Sie selber vornehmen. Klicken Sie einfach auf den Button "Ausleihen". In Ihrem Konto finden Sie einen Überblick über Ihre ausgeliehenen Medien.

Bei den Ansprechpartnerinnen lassen Sie sich gerne beraten.

Unsere Medien finden Sie unter www.medien.schule.bremen.de

Ansprechpartnerinnen:

Heidi Karstedt / Martina Klindworth Zentrum für Medien medienverleih@lis.bremen.de

Große Weidestraße 4-16, 28195 Bremen Tel. +49-421 361-11915 / 361 3121 Fax +49-421 361-3165

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag: 9:00 – 16:00 Uhr Freitag: 9:00 – 14:00 Uhr www.lis.bremen.de/info/medien